Soziale Medien: Geld und Hilfe bei Mobbing



Psychiater Bonelli: "Schreibtischtäter sind oft neidisch und frustriert."

KOSTENLOSE HILFE FÜR **MOBBING-OPFER:**

- Telefonseelsorge, unter 142 rund um die Uhr aus iedem Bundesland, auch Beratung via Chat und Mail möglich. telefonseelsorge.at
- Kriseninterventionszentrum, Beratung via E-Mail, Telefon und persönlich. 01/406 95 95 kriseninterventionszentrum.at
- ZARA, Beratung via E-Mail, Chat, Telefon und persönlich. 01/929 13 99 19

zara.or.at

- Für Kinder und Jugendliche: Rat auf Draht, rund um die Uhr unter 147 rataufdraht.at
- Anzeigen können in jeder Polizeidienststelle erstattet werden. Hetze ist strafbar!
- polizei.gv.at Rechtliche Hilfe (z. B. Kostenübernahme bei Prozessen), Soforthilfe-Chat:

hilfe-bei-gewalt.gv.at

Nehmen Sie Ihr Schicksal in die Hand, es lohnt sich!

Antonia Keßelring Leiterin der Telefor seelsorge Wien

ind Sie anderer Meinung, dann werden Sie dafür bestraft: So funktioniert die Welt in den Sozialen Medien, und leider nicht nur dort. Jüngstes Beispiel ist der bekannte Biologe Clemens Arvay, der dem psychischen Druck nicht mehr stand hielt und sich das Leben nahm. Vorangegangen waren heftige Anfeindungen im Internet.

Arvay, der sich zeitlebens intensiv mit den Heilkräften der Natur befasste, war Autor mehrerer Bestseller. Er galt als einer der prominentesten Kritiker der Corona-Impfung. Seine teils provokanten Positionen riefen Fanatiker auf den Plan, vor allem anonyme Wikipedia-Schreiber, die den bis dahin angesehenen Wissenschafter in Misskredit brachten und seine gesamte Arbeit ins Lächerliche zogen.

Chat-Nachrichten zwischen Arvav und dem Psvchiater Raphael Bonelli, die der "Krone" vorliegen, zeigen, wie verfahren die Situation war. Darin fragte Arvay. der mit Bonelli gut bekannt, aber nicht sein Patient war: "Wird mich am Ende ein Wutbürger umbringen??? Bei so viel Hass?" (siehe dazu Faksimile rechts) Arvay hinterließ einen Abschiedsbrief in seinem Rucksack, in dem er betonte, dass ihn "die Hetzer" nicht in Ruhe ließen und alles nur noch schlimmer werde.

Ein ähnlicher Fall ereignete sich im Sommer 2022, nur andersrum: Die Arztin Lisa-Maria Kellermayr wurde wegen ihres Engagements für Corona-Impfungen fertiggemacht, sodass auch sie, ähnlich wie Arvay, keinen Ausweg mehr sah. In beiden Fällen hieß es nur allzu rasch. die Opfer seien "zu sensibel" gewesen. Aber so einfach ist es nicht. Die Betroffenen werden so lange unter Druck gesetzt, bis sie an der brutalen

Hetze zerbrechen. Menschen, die Mobbing-Attacken ausgesetzt sind, erkranken mitunter psychisch und entwickeln paranoide ges Misstrauen. "Es sind Theologin und Krisen-Ex-Schreibtischtäter, oft moralische Narzissten, die einen so weit bringen können", sagt Bonelli. Sie schöpfen Befriedigung daraus, zu erniedrigen, sind neidisch und frustriert, und wenn einer auch noch anderer Meinung ist, geraten sie so richtig in Fahrt. Für krone.at hat Bonelli dazu eine Videobotschaft verfasst, die Sie auf krone.at sehen können.

Das Video

auf krone.at

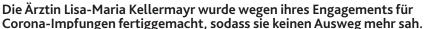
Der "Papageno-Effekt" als möglicher Ausweg

Doch es gibt Auswege, sind sich Experten einig. Hier kommt der "Papageno-Effekt" ins Spiel, wie Antonia Keßelring, Leiterin der Tele-Störungen, etwa übermäßi- fonseelsorge Wien, sagt. Die hier mehrere Tipps:

pertin ist überzeugt, dass wir uns stets aus jeder noch so schlimmen Lage befreien können. "Nehmen Sie Ihr Schicksal in die Hand, es lohnt sich!" Der "Papageno-Effekt" liefere dafür den Beweis. Papageno ist eine Figur aus Mozarts Oper "Die Zauberflöte". Er ist halb Mensch, halb Vogel und ein schillernder Charakter. Ist er mal verzagt, fallen ihm, oft mithilfe anderer, Dinge ein, um wieder neue Kraft zu tanken. Der Papageno-Effekt steht also für die vielen Möglichkeiten, die wir haben, Krisen zu bewältigen.

Falls Sie selbst unter Hass und Hetze im Internet leiden,





• Reden ist der erste wichtige Sie, die negativen Nachrichten über Sie gar nicht erst zu lesen. Sie sind meist bedeutungslos und für Ihr persön-

liches Glück irrelevant. ▶ Bringen Sie Vorfälle zur Anzeige. Auch anonyme Schreiber können ausgeforscht werden. Mobbing ist strafbar!

Nennen Sie die Täter, sprechen oder schreiben Sie sie an (eventuell mit Unterstützung von Freunden oder Experten). In vielen Fällen wirken klärende Gespräche Das Leben im Netz ist Wunder. Sie können auch

weisen, so sich die Täter un- ZARA (Zivilcourage und einsichtig zeigen.

Erfolgversprechend ist auch eine neue Initiative des Justizministeriums, die rechtlichen Beistand kostenlos zur Verfügung stellt. Zum Beispiel werden Anwaltskosten übernommen. Wer die umfangreich gebotene Hilfe in Anspruch nimmt, hat gute Chancen, als Sieger aus Mobbing-Attacken hervorzugehen (siehe Hilfe-Kasten links).

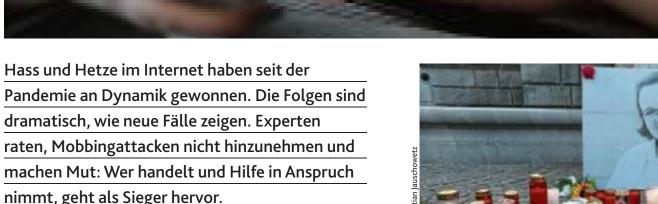
Hass und Hetze im Netz haben in der Pandemie zugenicht Ihr reales. Versuchen auf rechtliche Folgen ver- nommen, 2022 verzeichnete

Anti-Rassismus-Arbeit) rund 2000 Fälle, die Dunkelziffer ist um ein Vielfaches höher. Laut Ramazan Yıldız von ZARA sind wir jetzt als Gesellschaft gefordert: "Wir brauchen eine konstruktive und demokratische Debattenkultur im Netz." Mehr Empathie, Toleranz und gegenseitige Wertschätzung seien gefragt - Werte, die in einer Demokratie selbstver-

Erst wenn wir diese Werte leben, wird vieles besser.

ständlich sein sollten.

Silvia Jelincic







Ich bin mit den Nerven am Ende, Raphael. Ich mache weiter, aber es ist der nervliche Wahnsinn. Die Methoden sind so niederträchtig. Wird mich am Ende ein Wutbürger umbringen??? Bei so viel Hass? Seit meinem ORF-Auftritt ist es ganz massiv. LG, Clemens

Wenn der Blick

auf das eigene

Smartphone plötzlich zum

Albtraum wird

Schritt. Allein das Ausspre-

chen unangenehmer Erleb-

nisse hilft, sie besser zu ver-

Suchen Sie aktiv Hilfe bei

Ihrer Familie oder bei

Freunden. Oft lassen sich

Lösungen mit vereinten

Nontaktieren Sie Exper-

ten, etwa Sozialarbeiter oder

Psychiater, die über ausrei-

chend Erfahrung verfügen.

Sie geben nützliche Rat-

stehen und zu bewältigen.

Kräften schneller finden.

schläge.

Der Biologe Clemens Arvay (Foto) berichtete dem Psychiater Bonelli via WhatsApp von Mobbing.